

# VEREINSVERSAMMLUNG 2016

## VEREIN LEGALIZE IT!

**Den 25. Jahrgang unseres Vereins haben wir Ende Januar 2016 Revue passieren lassen. Hier das Protokoll unserer Vereinsversammlung mit dem Jahresbericht und dem Jahresabschluss 2015: ein intensives Jahr mit erstaunlichen Ereignissen.**

### **Verein Legalize it!**

#### **Protokoll Vereinsversammlung 2016**

Freitag, 29. Januar 2016, 19.45 bis 20.20 Uhr, im Sitzungszimmer Verein Legalize it!, Quellenstrasse 25, 8005 Zürich.

Anwesend: Davide, Fabian, Marc, MarkusB, MarkusG, Ruth, Sh., Sven, Volkan. Später: Manu, Tom. Keine Gäste ohne Stimmrecht. Entschuldigt: Enisa, Martin, Merlin, Raphael, Rebi, Sandra, Sandy, SvenP. Sitzungsleitung und Protokoll: Sven.

Sven begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Vereinsversammlung 2016 um Viertel vor acht. Dann leitet er über zu unseren fünf Traktanden:

**1) Abnahme des Protokolls der Vereinsversammlung 2015** (siehe Legalize it! Ausgabe 69, Seiten 4 bis 6). Es sind keine Einwände oder Ergänzungen eingegangen und auch aus der Versammlung hat niemand Bemerkungen zum letztjährigen Protokoll, damit ist dieses einstimmig angenommen.

#### **2) Vorstellung des Jahresberichts 2015**

Sven erläutert die Aktivitäten und Projekte, die wir im 2015 durchgeführt haben:

##### → *Die Freitagstreffs*

Der Vorstand (Fabian und Sven) traf sich weiterhin fast wöchentlich und wir erledigten gemeinsam mit aktiven Mitgliedern Wichtiges rund um unseren Verein: Finanzen buchen, Versände durchführen, Recherchieren und Wiki bearbeiten.

Ein- bis zweimal im Monat trafen wir uns ohne Aufgaben zu einem lockeren Mitgliedertreff. In der zweiten Jahreshälfte diskutierten wir auf Ninos Input hin immer häufiger und intensiver Möglichkeiten und Varianten für eine neue Hanf-Initiative.

##### → *www.hanflegal.ch*

Unser Wiki auf [www.hanflegal.ch](http://www.hanflegal.ch) wurde ein weiteres Jahr lang durch Fabian laufend erweitert – es fanden sich so immer die neuen Hinweise auf unsere Aktivitäten.

Die älteren LI-Artikel und -PDFs haben wir vorzu aufgeschaltet. Weitere Ergänzungen zur rechtlichen Lage sowie Faksimiles verschiedener Dokumente konnte Sven einfügen, vor allem die Seite über die Hanfsamenverfolgung ist zu einer langen Präsentation der aktuellen Hanf-Repression geworden.

##### → *Das Magazin Legalize it!*

Wir konnten vier Ausgaben herausbringen. Der Jahrgang 2015 umfasste die Nummern 69, 70, 71 und 72.

##### → *Die Rechtshilfebroschüre Shit happens*

2015 erstellten wir zwei Ergänzungen zur Broschüre von 2013, in denen wir den Problemen rund um die polizeiliche Einvernahme nachgingen sowie eine Übersicht über die ganze Schweizer Hanf-repression präsentierten.

Ende 2015 hatten wir vom Shit happens 9 noch eine Schachtel (250 Exemplare) im Büro – für 2016 ist eine Neuauflage geplant. Ende 2015 begannen wir mit dem Finden der nötigen Gelder (rund 18'000 CHF für die Arbeit und den Druck).

##### → *Die Ablage*

Unsere rechtlichen Informationen (ergänzt mit dafür nötigen Infos zu allen Verbindungs-Themen) füllen nach einigen Erweiterungsarbeiten nun 31 Bundesordner – jeden Monat führten Priska und Sven diese mit aktuellen Infos nach. Ebenso die neun Politik-Ordner. Wir haben auch aufgeräumt und umstrukturiert: Neu gibt es drei rote Ordner mit den weicheren Themen «Leute, Meinungen, Umfragen, Grafiken», «Lifestyle, Werbung, Produkte», «Promis» und «Kunst, Film/TV, Comics».

##### → *Die Rechtsauskünfte*

Im Frühling 2015 explodierte die Nachfrage nach rechtlichen Auskünften. Allein bis zum Sommer führte unser Sekretär über 100 Beratungen durch. Auslöser war die umfassende Verzeigung von Hanfsamenimporten durch den Zoll. Zeitweise hatten wir fünf Ratsuchende an einem Tag. So etwas hatten wir in all den Jahren nicht erlebt: Eine grosse Anzahl Menschen begeht die gleiche kriminelle Handlung und wird je nach weiteren Gegebenheiten auf unterschiedliche Arten verfolgt und bestraft. Dies alles innerhalb eines halben Jahres, was viele Informationen über das Funktionieren der Hanf-repression gebracht hat und aufzeigte, dass die Strafverfolgungsbehörden überhaupt nicht daran denken, die Verfolgung einzustellen. Unsere Infos und Beratungen wurden von den Betroffenen sehr geschätzt. Viele sind Mitglied geworden, andere haben uns mit Spenden unterstützt.

##### → *Die Arbeitsstunden*

Bezahlt waren über das ganze Jahr gesehen rund 1'100 Arbeitsstunden, dazu leisteten Vorstand und Mitglieder etwa 800 Stunden Gratisarbeit. Um alles zu erledigen, brauchten wir unbedingt die bezahlten und die unbezahlten Arbeitsstunden. Total wurden im Jahr 2015 also rund 1'900 Arbeitsstunden für unsere Aktivitäten geleistet.

##### → *Das Sekretariat*

Sven führte, wie seit 1996, das Sekretariat, das ja seit April

## Die Jahresrechnungen 2014 und 2015 im Vergleich

Alle Angaben in Schweizer Franken

Einnahmen	2014	2015
Mitgliederbeiträge	18'924.00	21'787.00
Abonnements	240.00	200.00
Spenden	35'690.15	42'988.20
Inserate und Beilagen	1'610.00	1'400.00
Shit happens-Verkauf	1'180.00	2'420.00
Diverse Gutschriften	5.00	0.90
Spende Postkartenprojekt	-	9'000.00
Auflösung GS	750.00	-
Verlust	7'103.15	-
<b>Total Einnahmen</b>	<b>65'502.30</b>	<b>77'796.10</b>

Ausgaben	2014	2015
Löhne und Nebenkosten	52'177.00	51'900.80
Miete und Nebenkosten	6'150.00	6'150.00
Telefon und Internet	1'055.90	921.80
Bürounkosten	2'161.40	2'925.90
Versandkosten	3'073.95	2'775.65
PR/Werbung	128.90	7'644.25
Druck Shit happens	0.00	0.00
Diverse Lastschriften	755.15	780.65
Gewinn	-	4'697.05
<b>Total Ausgaben</b>	<b>65'502.30</b>	<b>77'796.10</b>

### Anmerkungen zu den Rechnungen

**2014** Das ganze Jahr hatten wir 60 Stellenprozent. – Die Grossspenden haben 26'100 Franken ausgemacht. – Die restlichen GS (gebundene Spenden) haben wir fürs Projekt THC&Autofahren aufgelöst. – Der Verlust konnte von unserem Eigenkapital gedeckt werden.

**2015** Das ganze Jahr hatten wir 60 Stellenprozent. – Die Grossspenden haben 28'366 Franken ausgemacht. – «Shit happens Verkauf» enthält auch Rechtsberatungsbeiträge. – Die Spende für die Postkartenaktion hat die Kosten gedeckt (siehe PR/Werbung). – Die Bürounkosten enthalten die Kosten des neuen Druckers. – Den Gewinn schlagen wir dem Eigenkapital zu.

2013 wieder auf 60% aufgestockt ist. Dieses Pensum konnten wir nun auch 2015 das ganze Jahr halten, was ein grosser Erfolg war und viel ermöglicht hat. Wir werden versuchen, das auch 2016 wieder hinzubekommen, vor allem, um die 10. Auflage unseres Shit happens realisieren zu können.

Unterstützung erhielt Sven dabei von Priska (Ablage der Infos, Wiki) und Fabian (IT/Büroinfrastruktur). Dazu kommen weitere Mitglieder, die Artikel geschrieben (Sh., Markus, Martin, Ruth, Sandra) und/oder regelmässig Infos beigesteuert haben (Ruth).

### → Legalize it! auf Facebook und Twitter

Anfang 2015 fand eine Gruppe Mitglieder, dass wir auch in den Social Medias vertreten sein sollten. Markus, Martin, Enisa und Sandy machten sich daran, bald unterstützt von Weiteren, auf Facebook und Twitter Infos zu posten und «Likes» zu sammeln. Vor kurzem sind wir hier auf über 400 «Likes» gekommen.

Es freut uns sehr, dass weitere Mitglieder regelmässig an unserem Projekt arbeiten – und tatsächlich drangeblieben sind! Wir diskutieren kurz, ob die Gruppe auch weiterhin dranbleiben kann, was ihr ziemlich sicher als möglich erscheint.

## Die Bilanzen per Ende 2014 und 2015 im Vergleich

Alle Angaben in Schweizer Franken

Aktiven	31.12.2014	31.12.2015
Postkonto	3'501.45	8'961.10
E-Sparkonto	763.95	1.35
Büroeinrichtung	1.00	1.00
Compisystem	1.00	1.00
Bücher	1.00	1.00
Diverses	1.00	1.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>4'269.40</b>	<b>8'966.45</b>

Passiven	31.12.2014	31.12.2015
Eigenkapital	4'269.40	8'966.45
Gebundene Spenden	0.00	0.00
<b>Total Passiven</b>	<b>4'269.40</b>	<b>8'966.45</b>

### Anmerkung zu den Bilanzen

Einen Verlust ziehen wir jeweils vom Eigenkapital ab, einen Gewinn schlagen wir jeweils dem Eigenkapital zu.

### → Ein spezielles Ereignis

Im September durften wir eine Grossspende über 9'000 Franken verbuchen, die für ein spezielles Projekt gedacht war: Wir sollten 18'000 Postkarten in der WOZ beilegen. Das ist eines der grössten Werbeprojekte, das wir je durchgeführt haben. Anfang November gingen die Postkarten auf die Reise, der Rücklauf hält immer noch an.

### → Die Infrastruktur

Neben der neuen Internetleitung und dem neuen Smartphone war die Beschaffung des neuen Druckers der grösste Brocken. Das Festnetz haben wir, mangels Nutzung, per Ende April aufgegeben. Trotzdem haben wir so viele Telefone wie selten geführt (vor allem wegen der Rechtsberatungen rund um die Hanfsamenimporte). 2016 wird nun die Computererneuerung auf dem Programm stehen.

### → Unsere Jubiläen

2015 war der 25. Jahrgang unseres Vereins sowie das 20. Arbeitsjahr von Sven als Sekretär, auch das Projekt Shit happens wird 20-jährig und Fabian wird 2016 nun auch schon 20 Jahre dabei sein, wovon 18 im Vorstand. Jaja, etliche Jubiläen!

### → Das Filmprojekt

Videos werden für die Informationsvermittlung immer wichtiger. Leider ist es nun nicht gelungen, unser erstes Filmprojekt zum Thema THC&Strassenverkehr zu einem gelungenen Ende zu bringen. Der Aufwand selbst für ein kurzes Video ist halt schon sehr gross. Wenn wir dieses Projekt realisieren wollen, braucht es eine Gruppe von Mitgliedern mit Videoerfahrung.

### → Die Finanzen

Das Gute: Wir konnten das Jahr 2015 durchstehen! Aber: Es war immer wieder extrem knapp. Mit viel Improvisation, Dranbleiben und einer Serie von Wundern haben wir die Kurve immer wieder hinbekommen. Das war nur möglich, weil einerseits die laufenden Einnahmen (Mitgliederbeiträge, Spenden) weiter gestiegen sind, andererseits immer wieder Grossspenden einbezahlt wurden: für beides hanfigen Dank!

Doch ich werde auch Ende August nicht vergessen: Da war bei-

### Unsere Facebook-Gruppe

Eine Gruppe Mitglieder unseres Vereins startete im Mai 2015 ein neues Projekt, um auch auf «Social Medias» vertreten zu sein.

Heute, zehn Monate später, sind wir immer noch am Ball, um euch über die Neuigkeiten zum Thema Hanf und Legalisierung zu informieren. Wir haben **504** Personen (Stand unserer «Likes» am 25.2.2016), die sich online zum Verein bekennen und es werden jeden Tag mehr. Wir bedanken uns hanfig für eure Unterstützung, ohne euch wäre es nicht möglich.

Uns freut es natürlich riesig, da wir sehen, dass unsere Bemühungen Früchte tragen und wir einen Schritt näher zur Re-Legalisierung kommen. Klar, es gibt noch viel Arbeit zu tun und weitere Projekte und Ideen zu realisieren.

Wir möchten also dranbleiben und das Projekt weiterentwickeln, vielleicht auch mit deiner Hilfe? Denn vermehrt wollen wir nun auch eigene Inhalte präsentieren: [hanflegal.ch/facebook](http://hanflegal.ch/facebook)

### Sammlung Grossspenden fürs Shit happens 10

Anfang Februar haben wir einen Extraversand mit folgendem Inhalt an unsere Mitglieder verschickt:

→ Die vierte Ergänzung zu unserem Shit happens 9 mit der aktualisierten Übersicht «Was geschieht, wenn jemand mit Cannabis erwischt wird?»

→ Einen Aufruf zur Mithilfe bei unserem grossen Projekt fürs 2016: Die **rechtlichen Infos à jour bringen** und sowohl auf hanflegal.ch wie auch als 10. Auflage unserer Rechtshilfebroschüre zu veröffentlichen.

→ Eine Bitte um Grossspenden. Total brauchen wir rund 18'000 Franken für dieses Vorhaben. Bis Anfang März 2016 durften wir dafür Beträge über 100, 2'000, 500, 250, 413.65, 2x200 und 500 Franken entgegennehmen. Ausserdem sind Grossspenden à 200 und 500 Franken zugesagt, vielen hanfigen Dank!

Damit sind 4'863.65 Franken gedeckt. Oder andersrum: Es braucht noch etwa 13'000 Franken.

Falls es dir möglich ist, bitten wir um **Zusagen für Grossspenden bis 29. April 2016, merci.**

nahe Schluss. Nur eine unverhoffte Spende über 5'000 Franken konnte da das Ende verhindern – es war, wie gesagt, wieder einmal extrem knapp.

#### → Die Verantwortung

Der Vorstand setzte sich im Jahr 2015 wie schon seit längerer Zeit aus Fabian Strodel und Sven Schendekehl zusammen. Schön ist, dass 2015 einige Mitglieder Verantwortung für neue Bereiche übernommen haben. Das stimmt uns zuversichtlich, in den nächsten Jahren auch einer Vergrösserung unseres Vorstandes (und der Übernahme der Verantwortung durch mehr Aktive) näher zu kommen.

So weit zum Jahresbericht 2015, die Anwesenden nehmen den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

### 3) Abnahme der Rechnung 2015

Der 25. Jahrgang unseres Vereins ist gebucht. Sven erläutert die Positionen unserer Rechnung 2015 (siehe Kasten auf der vorherigen Seite), die mit einem Gewinn von 4'697.05 Franken abschliesst (den wir als Verein wie üblich dem Eigenkapital zukommen lassen, siehe Bilanzen 2014/2015). Damit entspricht unser Eigenkapital mit knapp 9'000 Franken den Verpflichtungen von beinahe zwei Monaten. Doch knapp ist das halt immer noch: Wenn eine Aktion misslingt, falls ein Quartal schlecht läuft, kann das bereits das Aus bedeuten.

Die Versammlung hat keine Fragen, nimmt den Jahresabschluss 2015 an und erteilt dem Vorstand die Décharge.

### 4) Wahl des Vorstandes 2016

Am 2. Januar hat sich der Vorstand zu einem Arbeitstag getroffen und wir haben uns entschieden: Fabian Strodel und Sven Schendekehl stellen sich zur Wiederwahl. Sie werden gemeinsam einstimmig für ein weiteres Jahr als Vorstand bestätigt (Aplaus).

### 5) Diverse kurze Informationen

→ Zur Info liegt unser *Budget 2016* auf (siehe Kasten rechts unten). Die meisten Zahlen sind sehr gut abgesichert, «nur» die

Grossspenden und die Druckspenden sind offen. Dass wir sie finden wollen, ist klar. Dies ist die grosse finanzielle Herausforderung fürs 2016.

→ Unser *Factsheet* für mögliche Interessierte liegt ebenfalls auf und ist gut geeignet, um neue Mitglieder zu werben. Mitglieder können gerne weitere bestellen.

→ Markus präsentiert die erste Variante der neuen *Legalize it!-Visitenkarten*. Sie sind eine gute Möglichkeit, mit einem kleinen Stück Papier die Infos zu unserem Verein weiterzugeben. Die Idee ist, dass wir davon nach Bedarf immer wieder neue Varianten drucken lassen.

→ Wir diskutieren, wie wir einen Stand an der *CannaTrade* besetzen könnten. Marc kann sich vorstellen mitzuhelfen. Sven schaut, dass wir einen Stand reservieren können.

→ Ruth und Sandra lancieren einen Aufruf für *Gedichte über Hanf*. Wer also Poesie mit THC verbinden kann, ist eingeladen einen Beitrag zu verfassen. Die Texte bitte bis 29. April einsenden, damit wir sie im nächsten LI74 veröffentlichen können. Danach schliessen wir den offiziellen Teil unserer Vereinsversammlung 2016 um etwa Viertel nach acht.

...

*Während der nächsten Stunden lernen sich die Mitglieder kennen; wir besprechen die Notwendigkeiten fürs Shit happens 10 und mögliche weitere Projekte fürs 2016 (Initiativ-Idee, Flyer verteilen, Mitglieder werben sowie medizinisches Cannabis).*

### Budget 2016

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliederbeiträge	23'000	Lohn inkl. NK	52'000
Spenden	12'000	Miete	6'000
Grossspenden	28'000	Telefon/Internet	1'000
Werbung	2'000	Bürunkosten	4'000
Diverses	2'000	Versandkosten	3'000
Druckspenden SH10	4'000	Diverses	1'000
<b>Total</b>	<b>71'000</b>	Druckkosten SH10	4'000
		<b>Total</b>	<b>71'000</b>